

Oberschwäbischer Naturschutztag 2017

Natur und Kultur am Federseemoor

Sonntag, 25. Juni 2017

Gasthaus zum Löwen
Biberacher Straße 8
88422 Oggelshausen

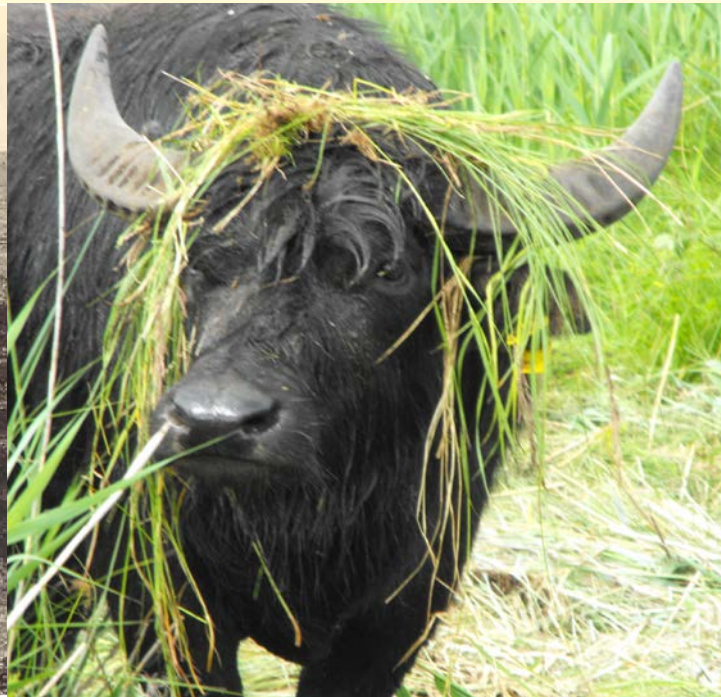
Das Steinhauserried ist der bereits vor 3500 Jahren verlandete Seeteil des Federsees, dem größten Moor in Südwestdeutschland. Nur im Steinhauserried konnte sich ein Hochmoor ausbilden. Schon 1857 begann der industrielle Torfabbau für die württembergischen Lokomotiven der Bahnstrecke Biberach - Friedrichshafen. 1970 war der Hochmoorschilf bis auf kleine Reste wie dem wilden Ried und Reste der bäuerlichen Torfstiche bei Sattenbeuren abgetorft.

Entwässerte Wiesen und naturnahe Moorwälder prägen das Bild dieser einzigartigen Kulturlandschaft. In den Torfschichten des Federseerieds sind viele Zeugen der menschlichen Besiedlungsgeschichte gefunden worden. Die Ältesten belegen, dass sich am Ur-Federsee bereits vor 13 000 Jahren nacheiszeitliche Rentierjäger aufhielten. Nirgendwo sonst auf der Welt ist die Entwicklung jungsteinzeitlicher und metallzeitlicher Siedlungsgemeinschaften so deutlich

dokumentiert wie im Federseeried. Die prähistorischen Pfahlbau-Siedlungen im Federsee sind als Weltkulturerbe anerkannt.

1956 begann die jüngste Besiedlung mit 8 heimatvertriebenen Familien aus Ostpreußen, Pommern, Schlesien oder Brandenburg. 220 ha Abtorfungsflächen wurden „urbar“ gemacht und 200 km Drainagegräben gezogen.

Heute, vor allem mit Hilfe der Europäischen Union arbeitet die Naturschutzverwaltung daran, gestörte Teile des Moores wieder zu renaturieren und nachhaltig zu sichern. Auch der Wasserbüffel, der vor der Eiszeit in Europa heimisch war, ist zurück. Wenn auch eine andere Art. Naturschutzbeweidung soll dazu beitragen dem ungebremsten Artenschwund entgegenzuwirken, und den verbliebenen Landwirten eine Perspektive zu bieten um die vom Naturschutz vernässten Wiesen weiterhin zu bewirtschaften.



Kontaktadresse:
Geschäftsstelle des BNO
Rosengarten 1
88410 Bad Wurzach
Telefon: 07564 / 302 190
info@bno-ev.de
www.bno-ev.de

Programm

Oberschwäbischer Naturschutztag 2017

Natur und Kultur am Federseemoor

7:00 Uhr: **Vogelkonzert am Federsee**

Ornithologische Frühwanderung
Treffpunkt: Bad Buchau, Parkplatz am
Museum bzw. Federseesteg
Führung: Georg Heine, BNO e.V.

ab 9:00 Uhr: Begrüßungskaffee

im Gasthaus Löwen, Oggelshausen

9:30 Uhr: Begrüßung

Dr. Sepp Bauer,
1. Vorsitzender BNO e.V.

9:45 - 12:15 Uhr: Vorträge

Moderation: Horst Weisser

9:45 Uhr

**Vom Wandel der Kulturlandschaft des
Steinhauserrieds. - Vom industriellen
Torfabbau bis zur Neubesiedlung**

Walter Seifert, BNO e.V.

10:15 Uhr

**Aktuelles aus dem geplanten Natur-
schutzgebiet Steinhauser Ried.**

Stefan Schwab,
RP Tübingen

10:45 Uhr: Kaffeepause

11:15 Uhr:

**Nasse Füße und Häuser im Moor: ein
archäologischer Blick auf den Feder-
see**

Dr. Renate Ebersbach
Landesamt für Denkmalpflege

11:45 Uhr: Abschlussdiskussion

**12:15 Uhr: Verleihung der
Felix von Hornstein-Medaille**

an Dr. Helmut Schlichtherle,
Hemmenhofen

Laudatio: Dr. Martin Mainberger

13:00 – 14:00 Uhr: Mittagspause

Mittagessen mit regionalem Wasserbüffel-
produkt im Gasthaus Löwen.

Auch für die Vegetarier ist gesorgt.

14:00 – 16:30 Uhr: Exkursion

**Besichtigung von Naturschutzmaßnah-
men und archäologischen Fundstellen
im Federseebecken.**

Stefan Schwab / Walter Seifert / Dr. Re-
nate Ebersbach / Dr. Helmut Schlichtherle

Für die Exkursionen wird gutes
Schuhwerk empfohlen.
Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

16.30 Uhr: Abschluss-Hock

im Gasthaus zum Löwen

Der Oberschwäbische Naturschutztag ist
eine gemeinsame Veranstaltung von:

- Bund Naturschutz Oberschwaben e.V.,
- Naturschutzzentrum Wurzacher Ried,
- Landesamt für Denkmalpflege

Die Teilnahme ist kostenlos.

Gäste sind herzlich willkommen!